

„Grüne“ Energiewende richtet sich gegen die Darmstädter Bürgerschaft!

Schutz gegen Extremwetterereignisse (= Klimaschutz) ist eine kommunale Aufgabe.

Während der letzten 25 Jahre wurden in Darmstadt mehr Bäume abgeholzt als gepflanzt:

Dies ist selbstverursachter Klimawandel!



Es werden über die nächsten 10 Jahre ca. 1,5 Milliarden Euro aus dem verschuldeten Darmstädter Haushalt additiv zum Wärmepumpen- und Dämmchaos aus Berlin und Brüssel für Klimaschutz verprasst!

Die Folge: Inflation und kalte Enteignung!

Die Normalbürger finden auf dem Wohnungsmarkt keine Wohnungen mehr, viele Investoren werden abgeschreckt. Bezahlbarer Wohnraum wird durch „grünen“ Klimaschutz unmöglich.

Darmstadt: Willkommen auf dem Weg zur teuersten Stadt Deutschlands (s. DA Echo)!